



## Pressemitteilung

- **Leckagedetektion in Druckluftsystemen**
- **Metpoint CID findet die undichte Stelle**

**Neuss, 28. November 2022** – Leckagen in Druckluftsystemen treiben den Energieverbrauch und die Kosten in die Höhe. Beko Technologies bietet jetzt das neue Leckage-Managementsystem Metpoint CID an. Das Gerät spürt präzise undichte Stellen im Druckluftnetz auf und dokumentiert sie für eine strukturierte Instandsetzung. Die Leckagen werden auf dem farbigen Touch-Display optisch dargestellt und können zusätzlich mithilfe von Kopfhörern über akustische Signale wahrgenommen werden.

Metpoint CID ermöglicht die schnelle Leckageortung während des Betriebs und auch in schwer zugänglichen Bereichen. Im Abstand von 0,2 m bis 6 m erfasst das Leckagesuchgerät mit einem Schalltrichter Ultraschallgeräusche, die durch austretende Luft erzeugt werden. Sobald eine Leckage gefunden ist, werden mit der integrierten Kamera ihre Position und Größe auf dem Bildschirm visuell dargestellt. Darüber hinaus bestimmt das Gerät durch eine Laserentfernungsmessung die Intensität der Leckage in Dezibel und berechnet automatisch den Druckluftverlust sowie die daraus resultierenden Kosten. Zur Speicherung der Daten wird eine Bildschirmaufnahme gemacht. Wer bei der Leckagesuche mit Metpoint CID nicht ständig den Blick auf dem Display haben möchte, kann undichte Stellen auch akustisch über Kopfhörer wahrnehmen. Störende Umgebungsgeräusche werden dabei ausgeblendet.

### **Software für das Datenmanagement**

Die integrierte Software des Metpoint CID ermöglicht eine übersichtliche Sortierung und Ablage der erfassten Messdaten. Mit wenigen Klicks lassen sich automatisierte Berichte erstellen. Der Report gemäß DIN 50001 enthält alle wichtigen Informationen und dient dann als optimale Vorbereitung für die Behebung der Leckagen.

### **Flexibler Wechsel des Aufsatzes**

Im Falle von räumlich eng beieinanderliegenden Druckluftleitungen und in direkter Nähe von Leckagen kann anstelle des Schalltrichters ein Richtrohr eingesetzt werden. Dieses hat an seiner Spitze eine kleine Öffnungsfläche, die eine punktgenaue Ortung kleinster Leckagen erlaubt.

**Pressekontakt:**

BEKO TECHNOLOGIES GmbH

Rainer Stützel  
Im Taubental 7  
41468 Neuss  
Tel.: +49 2131 988-280  
Mail: [rainer.stuetzel@beko-technologies.com](mailto:rainer.stuetzel@beko-technologies.com)  
Web: [www.beko-technologies.com](http://www.beko-technologies.com)

AzetPR  
International Public Relations GmbH  
Holger Werner  
Wrangelstraße 111  
20253 Hamburg  
+49 40 / 41 32 70 33  
[werner@azetpr.com](mailto:werner@azetpr.com)  
[www.azetpr.com](http://www.azetpr.com)

**Über BEKO TECHNOLOGIES:**

Die BEKO TECHNOLOGIES GmbH entwickelt, fertigt und vertreibt Komponenten und Systeme für die Aufbereitung und das Management von Druckluft. Das unabhängige Familienunternehmen mit Hauptsitz in Neuss wurde 1982 gegründet und ist heute mit über 600 Mitarbeitern und 16 Betriebsstätten rund um den Globus international aufgestellt. Das Kompetenz- und Leistungsspektrum reicht von der Aufbereitung von Druckluft durch Filtration und Trocknung über die bewährte Kondensattechnik bis hin zu Instrumenten für die Qualitätskontrolle und -messung. BEKO TECHNOLOGIES berät produzierende Unternehmen branchenunabhängig, um die optimale Lösung für ihre Druckluftaufbereitung zu finden und die Einhaltung der geforderten Qualität und die Energieeffizienz im Prozess sicherzustellen. ([www.beko-technologies.com](http://www.beko-technologies.com))

Weitere Informationen unter: [www.beko-technologies.com](http://www.beko-technologies.com)

**Bildmaterial:**

**Bild 1:** Der neue Metpoint CID findet zuverlässig Leckagen in Druckluftsystemen. (© BEKO TECHNOLOGIES)



**Bild 2:** Metpoint CID stellt Leckagen optisch dar und ermöglicht zugleich die akustische Wahrnehmung über Kopfhörer. (© BEKO TECHNOLOGIES)